

Schattenburg



Wappen von Feldkirch



Dom Feldkirch von innen



Montforthaus



Alte Tisner Kirche



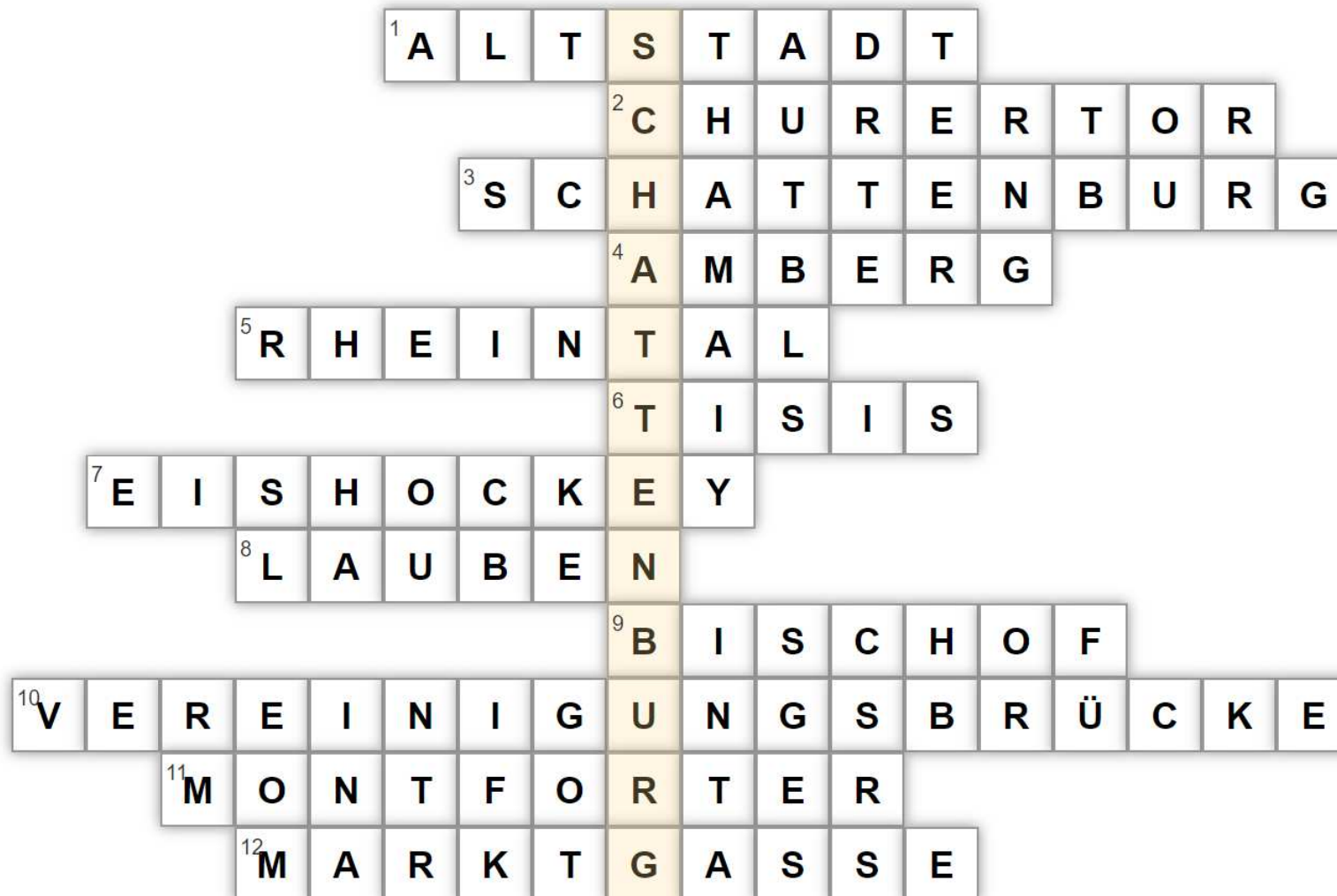
Rathaus

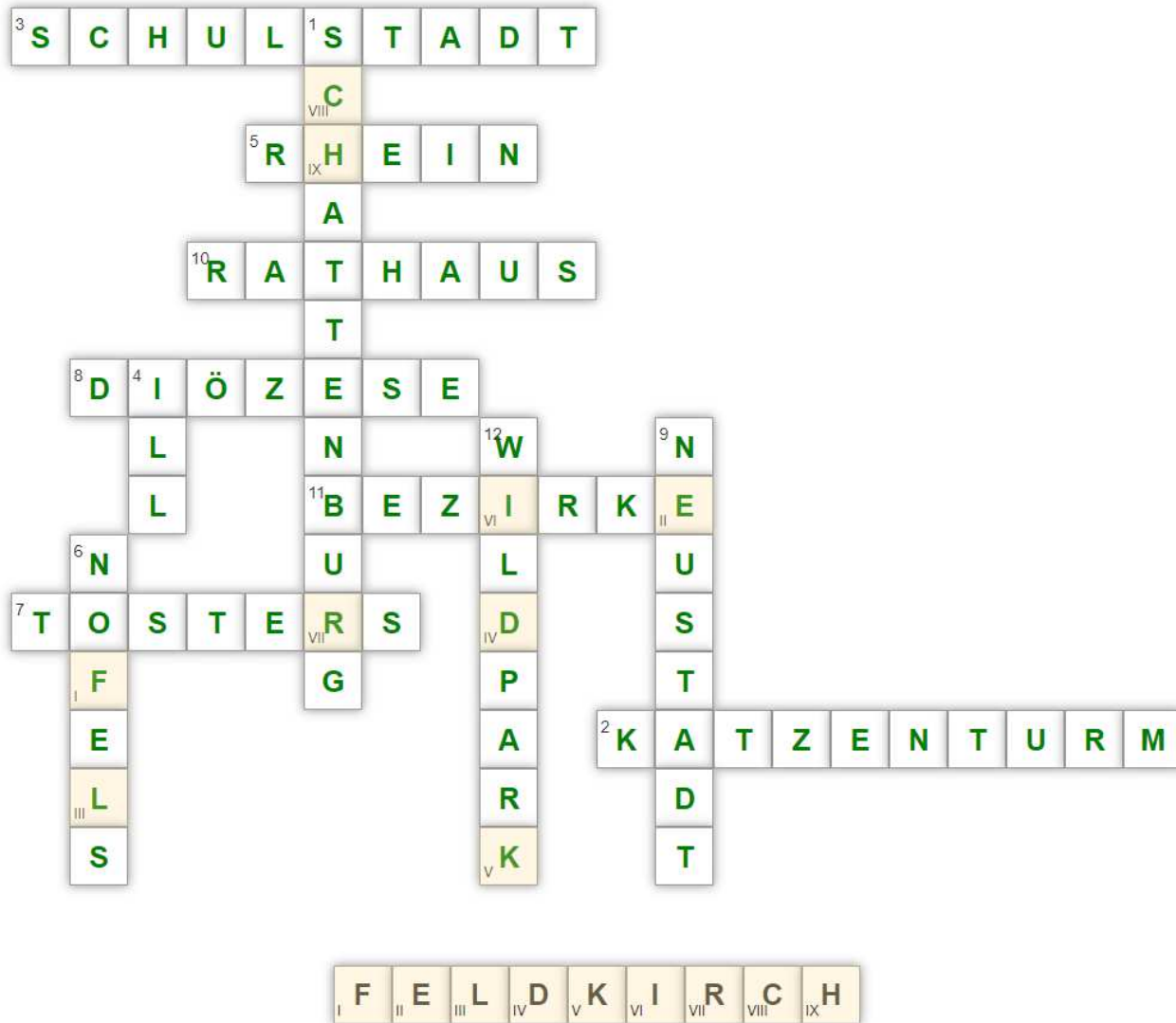


Landeskrankenhaus

Feldkircher Tracht

SRETSOT Tosters	FOSNEL Nofels	STIIS Tisis	VIELS Levis
HRASUAT Rathaus	EHIRN Rhein	EZÖDESI Diözese	LIL Ill
MDO Dom	TNOREFTOMR Montforter	GBRU Burg	LALESIHE Eishalle
GSANB Bangs	DPIKWLAR Wildpark		







### Lückentext zur Stadt Feldkirch

1. Die vier Anhöhen Blasenberg, **Känzele**, Stadtschrofen und Ardetzenberg boten Feldkirch seit jeher natürlichen Schutz.
2. Durch die Eingemeindung der Ortschaften **Altstadt** (mit Gisingen und Nofels), Levis, Tosters und Tisis wurde das Gemeindegebiet von Feldkirch besonders nach Norden und Westen ausgebreitet.
3. Ende des **12. Jahrhunderts** ließ sich Graf Hugo I. von Montfort auf der Schattenburg nieder. Feldkirch blühte dadurch auf und erhielt bereits 1218 das **Stadtrecht**.
4. 1972 wurde Feldkirch durch den Bau des Landeskrankenhauses und Landesunfallkrankenhauses zum **medizinischen Zentrum** Vorarlbergs.
5. Die „Stella Matutina“ wurde 1856 von den Jesuiten eröffnet, welche auch das erste **Gymnasium** Vorarlbergs im Jahre 1649 ebenfalls in Feldkirch gründeten.
6. Der Name **Schattenburg** leitet sich vom alten Wort „schate“ ab, was so viel wie Schutz, Schirm, Hüter oder Vogt bedeutete.
7. Auf dem **Ardetzenberg** befindet sich der Wildpark, der rund 140 Tiere beherbergt, die 22 verschiedenen Tierarten angehören.



Feldkirch	ist	eine Bezirkshauptstadt.
Als Wahrzeichen	dient	die Schattenburg.
Die Grafen von Montfort	gründeten	die Stadt.
Der Katzenturm	wurde	zur Verteidigung errichtet.
Im Wildpark	können	Tiere bewundert werden.



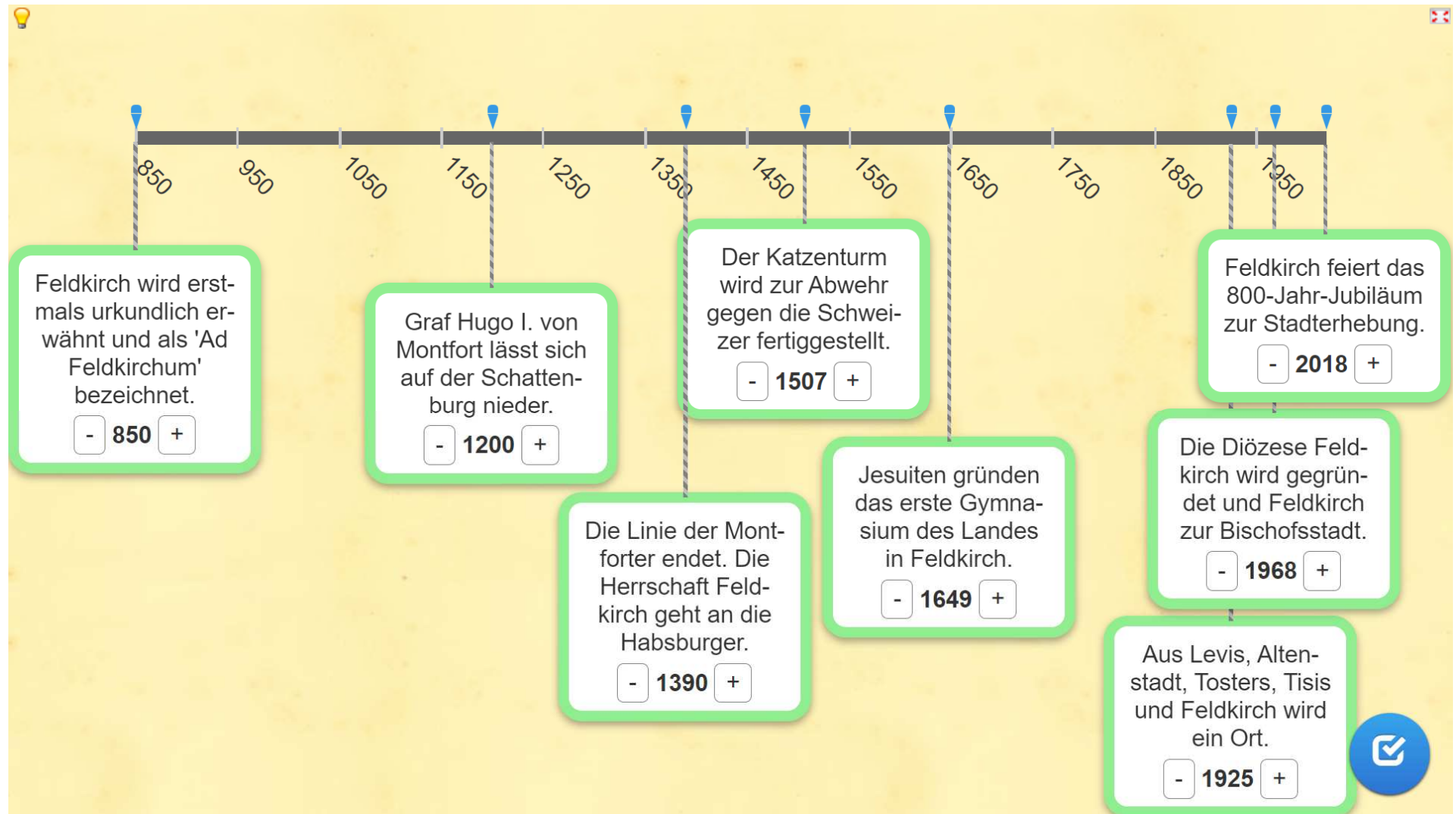
Stadtinneres	Tisis	Altstadt	Levis
Schattenburg	Landeskrankenhaus	grenzt an Rankweil	Hauptbahnhof
Dom St. Nikolaus	Alte Tisner Kirche St. Michael	Ambergtunnel	Schloss Amberg
Rathaus	Zollamt Schaanwald (FL)	Einkaufszentrum Altstadt	Diözesanhaus

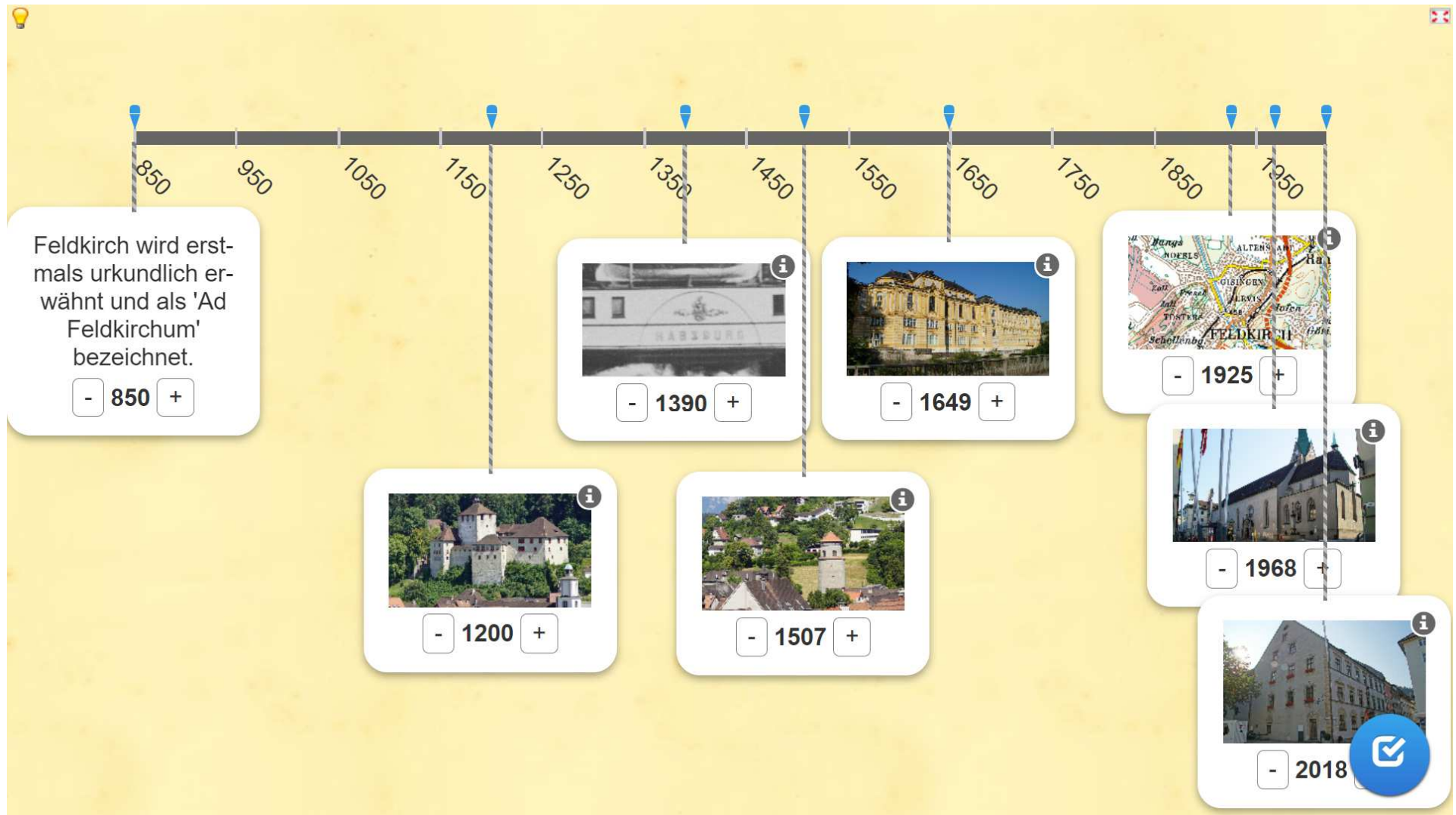
Stadtinneres	Nofels	Tosters	Gisingen
Katzenturm	Bangs	Eishalle	Landesfeuerweherschule
Palais Liechtenstein	Naturschutzgebiet Matschels	Vereinigungsbrücke	ILL-Kraftwerk
Marktgasse	der flächengrößte Stadtteil	Tostner Burg	Abfallzentrum



A horizontal timeline on a yellow background showing the history of Feldkirch. It consists of 10 numbered slots, each with a blue dot in the center. The slots are connected by a green line. The timeline is labeled 'Karte 1' at the top right and 'Karte 6' at the bottom right. A blue checkmark icon is in the bottom right corner.

Number	Event	Year
1		850
2	Feldkirch wird erstmals urkundlich erwähnt und als 'Ad Feldkirchum' bezeichnet.	
3		1200
4	Graf Hugo I. von Montfort lässt sich auf der Schattenburg nieder.	
5		1507
6	Der Katzenturm wird zur Abwehr gegen die Schweizer fertiggestellt.	
7		1968
8	Die Diözese Feldkirch wird gegründet und Feldkirch zur Bischofsstadt.	
9		2018
10	Feldkirch feiert das 800-Jahr-Jubiläum seiner Stadterhebung.	





Alte Kirche Levis



Eishalle



Feldkircher Tracht



Montforthaus



Neustadt



Schattenburg



Schlossgraben



Vereinigungsbrücke



Wasserturm



Wildpark



Altenstadt  
Dieser Ortsteil (Fraktion) grenzt an Rankweil.

Burg Tosters  
Sie wurde um 1260 erbaut. Am besten ist der Burgfried erhalten.

Diözese Feldkirch  
Seit der Gründung ist Feldkirch Bischofssitz.

Dom St. Nikolaus  
Vor der Gründung der Diözese war sie Stadtpfarrkirche.

Ill  
Dieser Fluss fließt durch Feldkirch.

Katzenturm  
Er wird auch Dicker Turm genannt.

Kirche St. Corneli  
Neben der ehemaligen Pfarrkirche von Tosters steht die '1000-jährige Eibe'.


Montforter  
Diesem Grafengeschlecht verdanken wir die Schattenburg.

Neustadt  
ältester Teil der Stadt Feldkirch

Schattenburg  
Sie steht auf dem Schlosshügel.



Feldkirch



Montforthaus

Kirche St. Corneli

Tosters

Landesgericht

Wildpark

Ardetzenberg

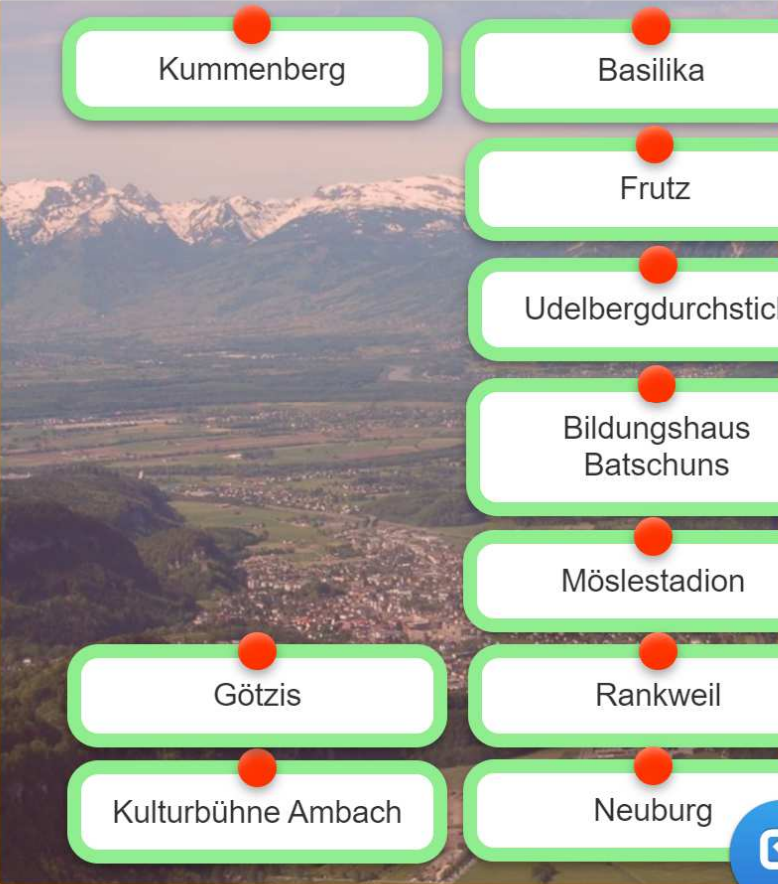
Arbeiterkammer

Schattenburg

Dom

Altstadt

Oberes Rheintal



Kummenberg

Götzis

Kulturbühne Ambach

Basilika

Frutz


Udelbergdurchstich

Bildungshaus Batschuns

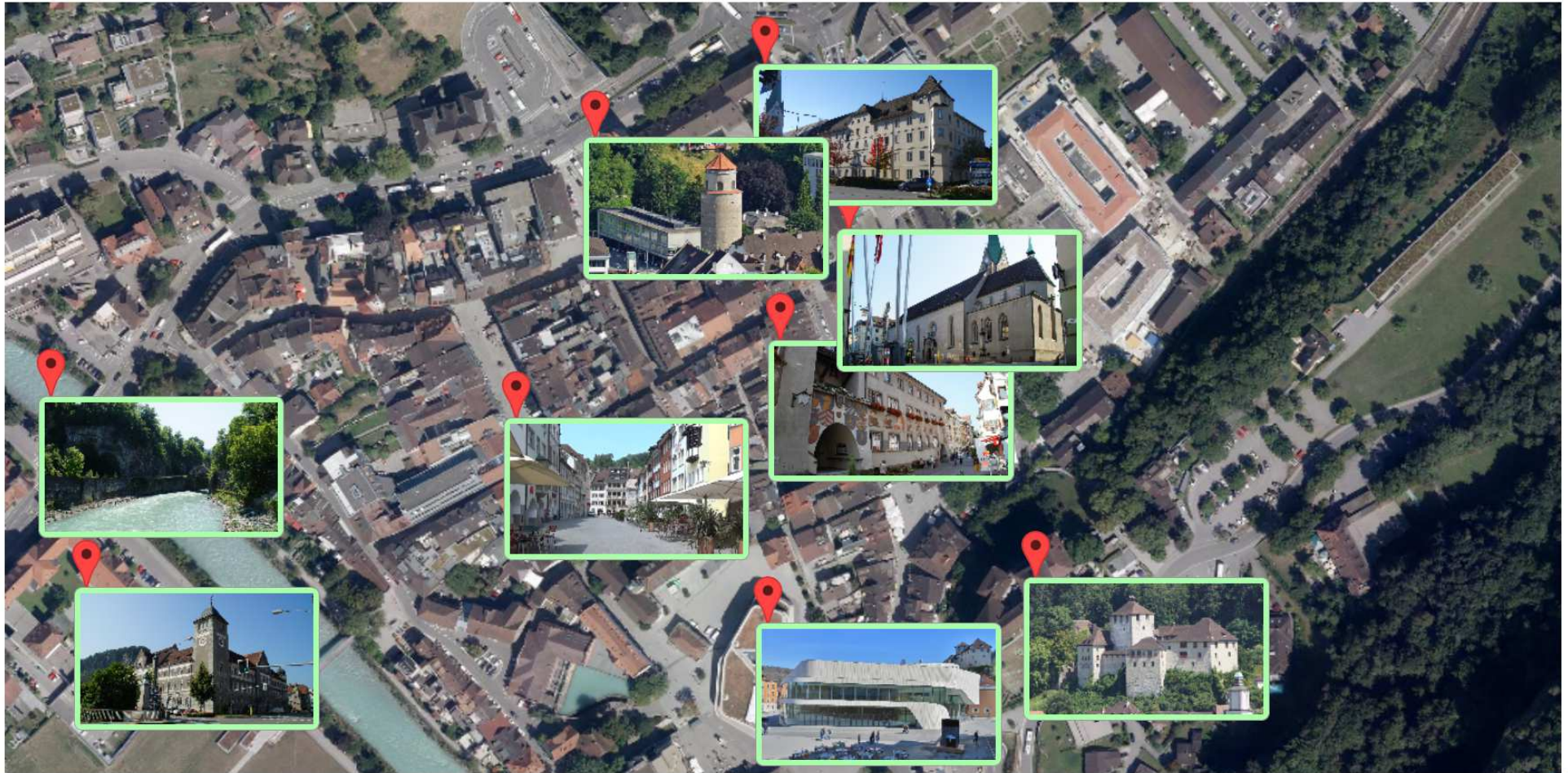
Möslestadion

Rankweil

Neuburg















Punkte: 0



Punkte: 0



H	G	P	S	N	G	H	F	R	M	A	G	N	N	D	V	D	Q	C	B	L
T	C	V	H	R	M	W	E	F	K	L	S	W	T	G	D	P	B	C	Q	V
A	M	B	S	D	N	J	L	S	Z	T	N	C	F	F	L	S	T	T	P	M
R	H	Z	K	D	H	T	D	D	R	S	W	P	T	S	M	D	N	B	V	V
D	S	Q	B	D	F	I	K	J	C	T	J	D	R	N	J	R	F	W	J	T
E	Q	P	K	P	P	S	I	B	S	A	G	Z	Z	N	B	J	N	K	S	W
T	J	D	H	M	F	I	R	V	W	D	A	L	T	E	N	S	T	A	D	T
Z	N	S	J	F	F	S	C	H	A	T	T	E	N	B	U	R	G	G	J	C
E	O	Z	W	G	P	H	H	V	L	H	R	V	B	T	M	F	B	D	R	M
N	F	Q	G	B	H	Z	H	J	Q	T	W	I	L	D	P	A	R	K	Z	N
B	E	Z	I	R	K	S	H	A	U	P	T	S	T	A	D	T	H	J	F	S
E	L	Q	S	Z	H	T	K	M	W	R	O	K	C	S	N	J	B	H	C	R
R	S	S	I	C	S	J	N	J	L	W	S	V	J	Q	V	R	C	W	L	Z
G	J	G	N	H	G	J	P	N	W	D	T	V	C	S	K	D	L	G	R	N
C	B	J	G	S	J	F	J	J	V	P	E	M	K	Z	Q	L	D	M	V	F
V	N	K	E	D	P	M	S	M	V	B	R	B	F	B	K	G	R	B	J	B
S	F	Z	N	B	V	W	W	Z	P	C	S	N	T	D	T	L	Q	F	P	L

1. LEVIS
2. SCHATTENBURG
3. BEZIRKSHAUPTSTADT
4. WILDPARK
5. TISIS
6. ALTENSTADT
7. FELDKIRCH
8. NOFELS
9. ARDETZENBERG
10. ALTSTADT
11. TOSTERS
12. GISINGEN



